Frankfurt, 28. Juli 2016

ÖKO-TEST-Magazin September 2016

Die **September-Ausgabe** des ÖKO-TEST-Magazins gibt es seit dem 25. August 2016 im Zeitschriftenhandel – dieses Mal mit *Extra Schlafen*. Das Heft kostet 4,50 Euro.

Aus dem Inhalt

Test: Bio-Supermärkte

Bio-Supermärkte eröffnen fast wie am Fließband neue Filialen – für ÖKO-TEST Grund genug, den Eigenmarken von Denn's und Co. genauer auf die Finger zu schauen. Das Ergebnis: Die meisten Produkte sind in Ordnung und erfüllen die Erwartungen an Bio. Rucola und Kräutertee haben Probleme.

Test: Kinderzahncremes ohne Fruchtgeschmack

Von den untersuchten Produkten sind einige empfehlenswert, jedoch nur eine einzige Paste erhält von ÖKO-TEST das Testurteil „sehr gut". Kritikpunkte an den abgewerteten Kinderzahncremes sind etwa umstrittene Farb- und Süßstoffe, problematische Hilfsstoffe, die den Stoffwechsel und das Nerven- sowie Immunsystem beeinträchtigen können, oder PEG/PEG-Derivate, die die Mundschleimhaut durchlässiger für Fremdstoffe machen.

Test: Anilin in Kinderprodukten

Anilin ist ein Farbstoffbestandteil, der unter Krebsverdacht steht. Das ÖKO-TEST-Magazin wollte wissen, ob Kinderprodukte wie Jeans, Schuhe, Strumpfhosen und Malkreiden damit belastet sind. Das Ergebnis ist bitter: Fast alle 32 untersuchten Produkte enthalten – teilweise sogar große Mengen – Anilin und in einigen Fällen auch andere aromatische Amine.

Test: schwarze Mascaras

Naturkosmetikmarken liegen hier mit „sehr guten" Produkten klar vorne. Aber auch bei den wasserfesten Wimperntuschen gibt es empfehlenswerte Produkte. Allerdings sind auch einige Mascaras erheblich mit Schadstoffen belastet. In einer exklusiv für dm hergestellten Wimperntusche steckt etwa krebsverdächtiges Naphthalin. Erdölprodukte wie Paraffine und Silikone sind ausnahmslos in jeder wasserfesten Mascara zu finden. Und auch polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) stecken in fast allen Produkten.

Test: Schlafmittel

Für die Wirkung rezeptfreier Schlafmittel gibt es keine Nachweise – das gilt sowohl für Präparate auf Baldrianbasis und für mit Baldrian kombinierte Extrakte etwa aus Hopfen und Passionsblumenkraut sowie für chemische Schlafmittel. Ein weiterer Kritikpunkt ist, dass die von ÖKO-TEST untersuchten Baldrianmittel teilweise auch nicht den Qualitätsstandards entsprechen. So sind einige Produkte zu niedrig dosiert.

Test: Kunstfaserbetten

Dank eines Hohlraums im Innern sollen Duo-Kunstfaserbettdecken besonders gut wärmen, außerdem gelten sie als stark atmungsaktiv. Im Praxistest offenbaren die Produkte teils deutliche Unterschiede. So erwiesen sich sechs Produkte als besonders wärmend. Dafür konnten diese weniger gut Wasserdampf abtransportieren. Am deutlichsten unterschieden sich die Bettdecken aber in der Fähigkeit, Schweiß aufzunehmen. Was die Schadstoffbelastung angeht, kann ÖKO-TEST 14 Decken mit „gut“ und eine mit „sehr gut“ empfehlen.

Test: Einkaufstrolleys

Das Oma-Image sind die „Hackenporsche“ mittlerweile los: Immer mehr Junge kaufen umweltbewusst mit den Wagen ein. Leider gibt es für die Hersteller noch einiges zum Nachbessern. So haben gerade einmal vier Produkte der Belastungsprüfung standgehalten und fast keines ist wasserdicht. Dazu kommt, dass die Wagen schlingern, eiern, schwergängig sind oder einiges an Kraft beim Ziehen benötigen. Auch in puncto Schadstoffbelastung haben die Trolleys nicht überzeugt.

Test: Haftpflicht für Hunde, 110 Tarife von 43 Anbietern

Hundebesitzer müssen für Schäden durch ihre Vierbeiner aufkommen. Das kann teuer werden. Davor schützt eine Haftpflicht für Hundebesitzer. Die gibt es mit Topleistungen für wenig Geld. Die Hälfte aller untersuchten Tarife erreicht Rang 1. Einige dieser Tarife sind sogar für unter 60 Euro im Jahr erhältlich.

Dieses Mal im Heft: Extra Schlafen

Die Bedeutung des Schlafs: Viel los hinter geschlossenen Lidern

Schlaf hilft beim Wachsen, beim Verdauen und der Abwehr von Krankheiten. Vor allem aber ist er unerlässlich für das Denken, Lernen und Erinnern.

Schlafstörungen behandeln: Abend wird es wieder ...

Einfach die Augen schließen und seelenruhig schlafen: Davon können viele nur träumen. Jeder vierte Deutsche leidet gelegentlich unter Schlafstörungen, jeder zehnte findet seinen Schlaf „häufig nicht erholsam“. Die Gründe sind vielfältig – die Methoden doch zur Ruhe zu kommen glücklicherweise auch.

Traumforschung: Ich glaub, ich träume

Mit akribischen Forschungen in Schlaflabors kommen Wissenschaftler in jüngster Zeit der Entschlüsselung eines der großen Rätsel der Menschheit näher: Sie stoßen das Tor zu unseren Träumen auf.

Betten und Ausstattung: Da legst di nieder

Auch Betten sind der Mode unterworfen. So liegen zurzeit üppige Polsterbetten im Trend. Entscheidend sind aber die inneren Werte. Und die kann man nur durch Probeliegen ergründen.

Und außerdem:

TTIP: Leere Versprechungen

Durch das Transatlantische Handels- und Investitionsabkommen (TTIP) verschlechtert sich der Verbraucherschutz in Europa nicht, verspricht die EU-Kommission. Das Versprechen wird sich nicht halten lassen, wie unsere Analysen für Pestizide und Kosmetika zeigen.